

Walhalla und Sportclub starten mit Heimspielen

REGENSBURG Kegeln

Die Regensburger Bundesligateams starteten am Wochenende mit machbaren Heimspielen in die neue Saison. Dabei treten die Erstligisten der SG Walhalla am Sonntag 12 Uhr gegen Bayreuth, die SC Männer in der zweiten Liga am Samstag 12 Uhr gegen Unterharmersbach an.

„Nach drei Vorbereitungsspielen und einem tollen dritten Platz im Vorjahr, ist nicht so recht klar, was in diesem Jahr auf uns zukommt“ orakelt Trainer Steffen Habenicht. Durch die vier Aufsteiger und damit vielen neuen Gesichter wird die Liga jedenfalls ausgeglichener und es komme auf jedes Spiel an. Um wieder vorn dran zu sein, müsste die SG deshalb gut aus den Startbüchern kommen. „Mit Aufsteiger Schützengilde Bayreuth kommt so ein unbeschriebenes Blatt an den Holzhof. Wir wollen mit einer ausgeglichenen und konzentrierten Vorstellung unbedingt die Punkte einfahren“. Die endgültige Aufstellung wird nach dem Abschlusstraining bekannt gegeben. Im Kader stehen Sandra Plank, Silvia Schindler, Sandra Pirner-Weß, Sandra Brunner, Linda Trimpl, Sabrina Hoffmann und Tanja Seifert. Neuzugang Alexandra Haderlein fehlt aus beruflichen Gründen.

„Eine schlechte Generalprobe zieht normalerweise eine gute Premiere nach sich“, geht Trainer Max Pointinger auf das Pokalaus in Kipfenberg ein. Dazu müssen allerdings am Samstag gegen den SKC Unterharmersbach die Köpfe wieder frei sein. Nur eine konzentrierte Leistung könne zum Erfolg führen. Der Gast beendete die letzte Saison in der zweiten Liga als Tabellenachter, ließ jedoch zuletzt durch einen Sieg im Pokal gegen Vilsingen mit 3511 Kegel aufhorchen. Dabei glänzte Oaskal Dräger mit 624 Kegel. Für beide Mannschaften ist das Spiel eine Standortbestimmung in einer neuen Liga. „Wir wollen unserem Publikum einen spannenden und hoffentlich siegreichen Kampf bieten“, so Pointinger. Im Aufgebot stehen Taras Frydrak, Kristijan Silberhorn, Stefan Langer, Jürgen Pointinger, Armin Forstner, Ralph Hueber, Thomas Steindl und Mike Aunkofer.

In der Landesliga ist bei den SC Frauen offen, wie die Crew um Rebecca Braun den Abgang von Linda Trimpl zur SG Walhalla verkraftet hat und sich die dafür nachgerückte 16-Jährige Jenny Petrik bei ihrem Auftritt am Sonntag 13.30 Uhr in Langenzenn schlägt.

Für die Männer des TSV Wörth beginnt das Abenteuer Regionalliga am Samstag 14 Uhr in Eschlkam mit einer lösbaren Aufgabe. Bei den Frauen sollten weder die SG Walhalla II am Sonntag 15.30 Uhr gegen Weiherhof, noch der BSC ab 13 Uhr gegen Ansbach Probleme haben, zum Auftakt einen Sieg einzufahren. Die Bayernliga Jugend des SKV Regensburg startet am Sonntag mit einer schwierigen Auswärtshürde beim Bezirksligarivalen Hirschau. (odw)

Kein Photo